

Stiftung
Kloster Michaelstein



Musikakademie Sachsen-Anhalt
für Bildung und Aufführungspraxis

Basiselemente

Corporate Design
Stand 01.06.2010

Dieses Corporate-Design-Manual legt die Grundregeln für die Gestaltung aller kommunikativen und werblichen Auftritte der Stiftung Kloster Michaelstein – Musikakademie Sachsen-Anhalt für Bildung und Aufführungspraxis fest. Die konsequente Umsetzung dieser Vorgaben sichert das einheitliche und geschlossene Erscheinungsbild der Stiftung Kloster Michaelstein und ist damit Voraussetzung für hohe Wiedererkennbarkeit und ein erfolgreiches Auftreten in der Öffentlichkeit. Gleichzeitig festigt es die Unternehmensidentität.

Das Corporate-Design-Manual enthält Gestaltungsregeln für die wichtigsten Bereiche der Kommunikation. Für alle nicht erläuterten Anwendungsfälle sind diese Richtlinien im übertragenen Sinn anzuwenden.

Dieses Corporate-Design-Manual wird laufend aktualisiert. Bitte achten Sie darauf, nach den Vorgaben der jeweils aktuellen Version zu arbeiten.

Das Corporate-Design-Manual ist kein Ideenfundus. Alle in diesem Regelwerk verwendeten Gestaltungsinhalte, Headlines und Fotografien dienen nur der Verdeutlichung der Richtlinien für das Grafikdesign und zur Anregung für die Gestaltung der jeweils anliegenden Aufgabe. Für eine werbliche oder kommunikative Weiterverwendung der konkreten Beispiele sind die Veröffentlichungsrechte (soweit noch nicht vorhanden) einzuholen.

Die Richtlinien sind für den werblichen Bereich sehr offen gestaltet, um dem Gestalter einen möglichst großen Freiraum zu bieten. So schreibt das Regelwerk z.B. nicht für alle Gestaltungsfälle eine einheitliche Rasterung als generell verbindlich vor, sondern bietet auch alternativ offene Gestaltungsformen an.

Gestaltungselemente, wie das Logo, sind in digitaler Form bei der Stiftung Kloster Michaelstein erhältlich. Hier erhalten Sie auch jederzeit das aktuelle Corporate-Design-Manual als pdf-Datei.

Technisch bedingt ist die optische Farbwiedergabe in diesem Corporate-Design-Manual nicht verbindlich.

Das Logo der Stiftung Kloster Michaelstein besteht aus einer Wortmarke und einer Bildmarke. Die Bildmarke des neuen Logos der Stiftung Kloster Michaelstein wurde 2009 gestalterisch überarbeitet. Vom alten Logo blieben die grafischen Symbole (Musikinstrument und Architekturbogen) erhalten. Das Logo präsentiert sich nun in einer offenen moderneren Form, die in ihrer Eigenheit auch visuell besser wahrnehmbar ist. Die Wiedererkennbarkeit wird dadurch deutlich erhöht.

Das Logo wird immer als Verbindung von Wort- und Bildmarke dargestellt. Eine Anwendung der Bildmarke als alleiniges Logoelement ist nicht zulässig.

Es gibt für das Logo eine Variante, die vorzugsweise eingesetzt wird. Hier sind die Größenverhältnisse und die Zuordnung von Wort- und Bildmarke festgelegt. Für bestimmte Einsatzfälle, die nachfolgend auf Seite 7 beschrieben werden, ist eine andere Zuordnung von Wort- und Bildmarke möglich.

Das Logo ist eine bewusst flächig gestaltete Grafik. Jegliche grafischen Zusätze, die zur Verunklärung und Veränderung der Bildmarke führen, z.B. Schatten, Relief- oder 3D-Effekte, sind nicht zulässig.

Bitte nutzen Sie ausschließlich die zur Verfügung gestellten Datenvorlagen. Sie liegen in vektorieller Form und als Bilddatei (jpg) vor. Sollten Sie andere Datenformate benötigen, wenden Sie sich bitte an uns. Wir lassen diese dann umgehend erstellen.

Stiftung
Kloster Michaelstein



Musikakademie Sachsen-Anhalt
für Bildung und Aufführungspraxis

HKS 17
HKS 93

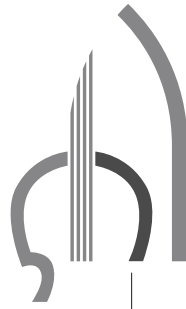
Wortmarke

Bildmarke

Das Logo

schwarz/weiß
einfarbig

Stiftung
Kloster Michaelstein



Musikakademie Sachsen-Anhalt
für Bildung und Aufführungspraxis

80% Schwarz

80% Schwarz

50% Schwarz

Die prozentualen Angaben für den Schwarz-Weiß-Druck sind nebenstehend angeführt.

Stiftung
Kloster Michaelstein

Musikakademie Sachsen-Anhalt
für Bildung und Aufführungspraxis

Bei groben Druckrastern (Zeitungsdruck) wird das Logo vorzugsweise komplett mit 100% Schwarz gedruckt.

Stiftung
Kloster Michaelstein

Musikakademie Sachsen-Anhalt
für Bildung und Aufführungspraxis

Für einfarbige Drucke wird das Logo in der komplett in der vorhandenen Druckfarbe gedruckt. Vorzugsweise in HKS 17 oder HKS 93

Stiftung
Kloster Michaelstein

Musikakademie Sachsen-Anhalt
für Bildung und Aufführungspraxis

In begründeten Ausnahmefällen sind im einfarbigen Druck auch andere Farben möglich.

Stiftung
Kloster Michaelstein

Musikakademie Sachsen-Anhalt
für Bildung und Aufführungspraxis

Bei Verkleinerung des Logos dürfen die Bestandteile der Wortmarke nicht 4 pkt. nicht unterschreiten. Der Zusatz: „Musikakademie Sachsen-Anhalt für Bildung und Aufführungspraxis“ kann dann im Verhältnis zur „Stiftung Kloster Michaelstein“ vergrößert werden.

Stiftung
Kloster Michaelstein

Musikakademie Sachsen-Anhalt für Bildung und Aufführungspraxis

Stiftung
Kloster Michaelstein

Musikakademie Sachsen-Anhalt für Bildung und Aufführungspraxis



Für dunkle Hintergründe kann das Logo in der Negativ-Form angewendet werden, wenn es sich dabei optisch deutlich vom Hintergrund absetzt. Unabhängig von der Hintergrundfarbe ist das Negativ-Logo komplett weiß.

Für die Wortmarke wird ein stärkerer Schriftschnitt verwendet: Rotis Sans Serif Light wird durch Rotis Sans Serif ersetzt.

Bitte verwenden Sie dafür nur die von uns erhältlichen Logo-Daten.



Stiftung
Kloster Michaelstein



Musikakademie Sachsen-Anhalt
für Bildung und Aufführungspraxis

Das Logo

Hintergründe

Das Logo kann auf hellen, dunklen farbigen Hintergründen und auch auf Fotos eingesetzt werden.

Es gilt die richtige Entscheidung des Gestalters!

Vorgeschrieben wird nur die deutliche Abhebung des Logos vom Hintergrund. Es wird entweder die Normal-Form oder die Negativ-Form des Logos verwendet. Eine Mischung aus beiden Varianten ist nicht zulässig.

Stiftung
Kloster Michaelstein



Musikakademie Sachsen-Anhalt
für Bildung und Aufführungspraxis

Stiftung
Kloster Michaelstein



Musikakademie Sachsen-Anhalt
für Bildung und Aufführungspraxis

Stiftung
Kloster Michaelstein



Musikakademie Sachsen-Anhalt
für Bildung und Aufführungspraxis

Stiftung
Kloster Michaelstein



Musikakademie Sachsen-Anhalt
für Bildung und Aufführungspraxis





Vorzugsweise erscheint das Logo auf weißem Grund in den Hausfarben HKS 17 und HKS 93 oder weiß auf der Hintergrundfarbe HKS 17



Die Wortmarke erscheint in der Schrift: AT Rotis Sans Serif 45 Light bzw. bei der Negativ-Form AT Rotis Sans Serif 55

Die Geschäftspapiere werden zweifarbig in den Sonderfarben gedruckt.

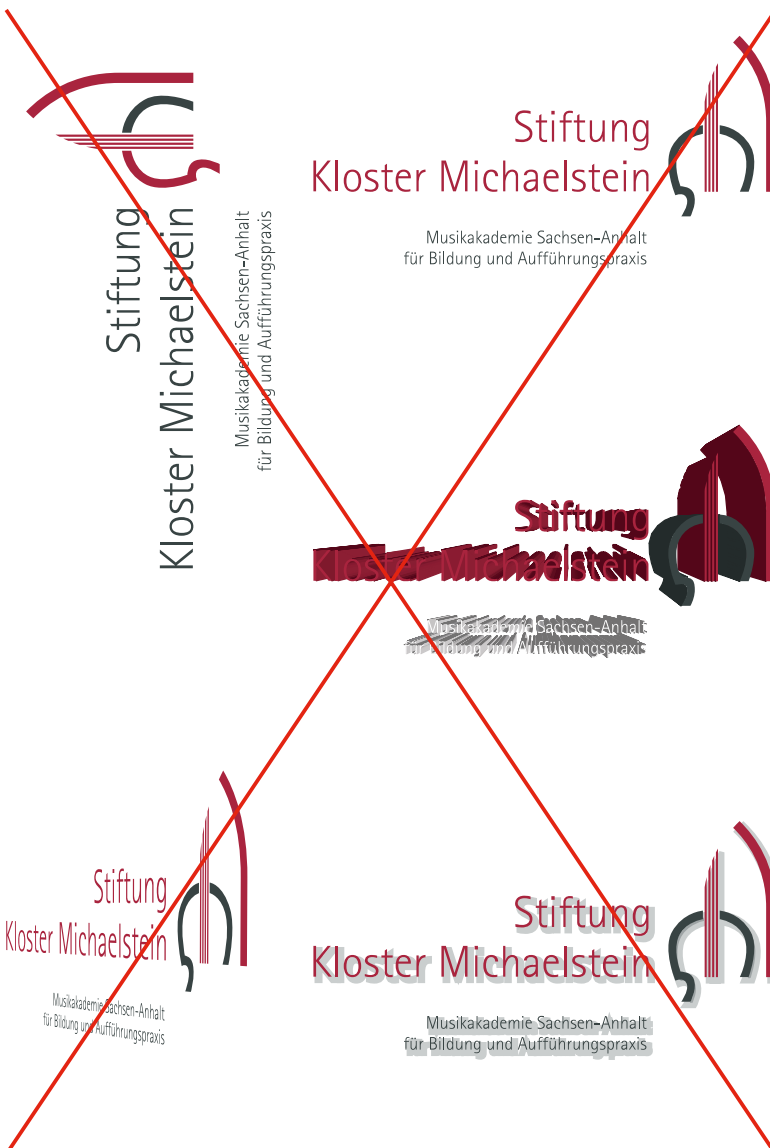
Bei vierfarbig angelegten Drucken wird in der Regel auf das Verwenden der Sonderfarben aus ökonomischen Gründen verzichtet. Dann werden angegebenen Werte für den Vierfarbdruck eingesetzt. Als Referenzfarbe zum Farbabgleich gilt immer die HKS-Farbe.

Achtung! Wird das Logo vierfarbig gedruckt, ist für die Wortmarke die Anwendung der CMYK-Werte für HKS 93 nur dann sinnvoll, wenn das Logo in ausreichender Größe wiedergegeben wird. Ist das Logo zu klein (ca. ab Logobreite gesamt 30 mm) wird die Wortmarke in 100% Schwarz angelegt

Es ist nicht gestattet, das Logo zu stürzen, schräg zu stellen oder in der Proportion zu verzerren.

Es ebenfalls ist nicht erlaubt, das Logo durch grafische Hinzufügungen (z.B. Schatten oder 3D-Effekte) zu verfremden.

Sonderfälle regeln die folgenden Kapitel des Manuals.



Vorzugsform:

Stiftung
Kloster Michaelstein



Musikakademie Sachsen-Anhalt
für Bildung und Aufführungspraxis

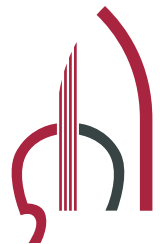
Für besondere Einsatzfälle (z.B. bei Platzmangel oder extrem schmalen Formaten) gibt es Sonderformen der Anordnung der Wortmarke zur Bildmarke.

Auch gestalterische Gesichtspunkte können zu einer anderen Anordnung von Wort- und Bildmarke führen. Prinzipiell soll die gestalterische Freiheit durch dieses CD-Manual nicht eingeschränkt werden.

Jede Abweichung von der Vorzugs-Logovariante muss aber begründet sein und darf den Wiedererkennungswert des Logos nicht vermindern.

Neuordnung von Wort- und Bildmarke auf Grund besonderer Platzverhältnisse:

Stiftung
Kloster
Michaelstein



Musikakademie
Sachsen-Anhalt
für Bildung und
Aufführungspraxis

Stiftung Kloster Michaelstein

Musikakademie Sachsen-Anhalt für Bildung und Aufführungspraxis



Stiftung
Kloster Michaelstein



Musikakademie Sachsen-Anhalt
für Bildung
und
Aufführungspraxis



Stiftung Kloster Michaelstein

Musikakademie Sachsen-Anhalt für Bildung und Aufführungspraxis



Stiftung Kloster Michaelstein

Musikakademie Sachsen-Anhalt für Bildung und Aufführungspraxis

Die prägende Schrift der Stiftung Kloster Michaelstein – Musikakademie Sachsen-Anhalt für Bildung und Aufführungspraxis ist die **Rotis Sans Serif**. Sie bildet die Wortmarke des Logos und sie gestaltet die Geschäftspapiere der Stiftung Kloster Michaelstein.

Für die Literatur der Stiftung Kloster Michaelstein – Musikakademie Sachsen-Anhalt für Bildung und Aufführungspraxis werden keine bindenden Festlegungen zur Schrift erlassen. Die folgenden Seiten enthalten nur Empfehlungen für die werbliche Kommunikation.

Die hausinterne Kommunikation erfolgt über Schriften, die auf den Rechnern der Stiftung Kloster Michaelstein installiert sind. Der Schriftverkehr sollte aber ebenso mit einer gut lesbaren serifenlosen Schrift erfolgen. Sofern die Rotis Sans Serif oder die Futura nicht vorhanden sind können auch übliche Schriften wie Arial, Frutiger oder Helvetica (Swiss) verwendet werden.

Grundsätzlich sollten so wenig Schriftschnitte wie möglich innerhalb einer Gestaltung verwendet werden!

Unterstreichungen, Schattenlegungen und grafische Verfremdungen sollten immer zu Gunsten einer klaren Gestaltung vermieden werden.

Es gilt die gestalterische Grundregel: Weniger ist mehr.

Zur gesonderten Beachtung:

Die nicht autorisierte Weitergabe von Schriften ist strafbar.

Die benötigten Schriftschnitte können sowohl für PC oder Mac z.B. bei Linotype (www.linotype.com) legal erworben werden.

Lorem ipsum dolor sit amet.
AT Rotis Sans Serif 45 Light.

Lorem ipsum dolor sit amet.
AT Rotis Sans Serif 55.

Lorem ipsum dolor sit amet.
AT Rotis Sans Serif 75 Extra Bold.

Fließtext:

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed diam nonummy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonummy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est **Lorem ipsum dolor** sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonummy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet.

Duis autem vel eum iriure dolor in hendrerit in vulputate velit esse molestie consequat, vel illum dolore eu feugiat nulla facilisis at vero eros et accumsan et iusto odio dignissim qui blandit praesent luptatum zzril delenit augue duiis dolore te feugait nulla facilisi.

Internet-Ersatzschrift:

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit, sed diam nonummy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonummy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua.

Die Schrift Rotis Sans Serif prägt das Erscheinungsbild der Stiftung Kloster Michaelstein – Musikakademie Sachsen-Anhalt für Bildung und Aufführungspraxis. Sie ist auch die Schrift der Stiftung Dome und Schlösser in Sachsen-Anhalt.

Für die Verwendung in den Geschäftspapieren und für Überschriften in den Publikationen der Stiftung wird dieser Schriftschnitt vorrangig verwendet.

Für den Fließtext in der Literatur und in den Publikationen wird die Futura Light empfohlen. Sie ist eine klare, gut lesbare Schrift. Hervorhebungen und gesonderte Textteile werden mit den anderen Schriftschnitten der Futura realisiert.

Dabei sollte mit dem Zeilenabstand möglichst großzügig umgegangen werden. Empfohlen wird für Fließtext ein Zeilenabstand von mindestens 140%.

Für die interne Korrespondenz wird eine Schrift verwendet, die möglichst auf allen Rechnern der Stiftung Kloster Michaelstein – Musikakademie Sachsen-Anhalt für Bildung und Aufführungspraxis vorhanden ist.

Für das Internet wird als offene Schrift für Texte die Arial verwendet. Sie ist auf jedem Rechner vorhanden und ermöglicht so den problemlosen Zugang zu den Internetseiten der Stiftung Kloster Michaelstein – Musikakademie Sachsen-Anhalt für Bildung und Aufführungspraxis.

Die Primärfarben der Stiftung Kloster Michaelstein – Musikakademie Sachsen-Anhalt für Bildung und Aufführungspraxis sind durch die beiden Farben des Logos vorgegeben.

Referenzfarben sind die Sonderfarben für den Offsetdruck: **Rot = HKS 17**
Grau = HKS 93

Die Primärfarben werden durch Sekundärfarben ergänzt und bieten damit die Grundlage für die farbliche Gestaltung der unterschiedlichen Medien im öffentlichen Auftritt der Stiftung Kloster Michaelstein – Musikakademie Sachsen-Anhalt für Bildung und Aufführungspraxis.



CMYK-Skalenfarben für den Vierfarb-Offsetdruck
Kunstdruckpapiere



30 100 70 0

CMYK-Skalenfarben für den Vierfarb-Offsetdruck
Naturpapiere



10 100 60 0

CMYK-Skalenfarben für den Vierfarb-Offsetdruck
Zeitungspapiere



5 100 25 0

RAL 3003

RGB (169 / 0 / 52)

Plotterfolie: Oracal 030 (dunkelrot)



CMYK-Skalenfarben für den Vierfarb-Offsetdruck
Kunstdruckpapiere



25 0 10 80

CMYK-Skalenfarben für den Vierfarb-Offsetdruck
Naturpapiere



35 0 10 60

CMYK-Skalenfarben für den Vierfarb-Offsetdruck
Zeitungspapiere

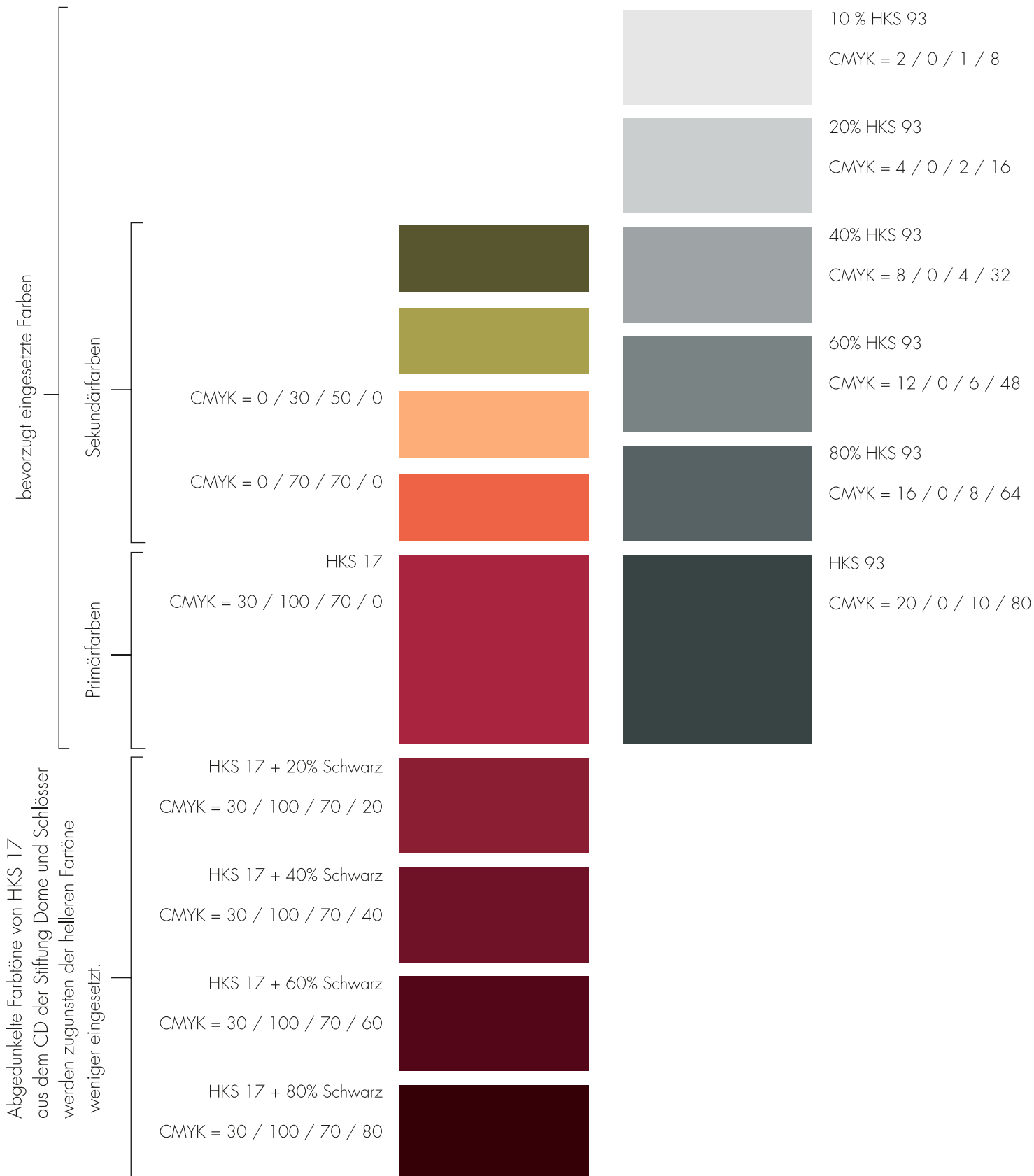


25 10 0 60

RAL 6018

RGB (70 / 82 / 83)

Plotterfolie: Oracal 073 (dunkelgrau)



Beispiele für Farbkombinationen



Bei einer Farbgestaltung sollte die Primärfarbe HKS 17 mindestens 40-50% Anteil haben.
Die Sekundärfarben sollten maximal 15% Anteil am Gesamtbild bekommen.